



Wochenübersicht und Termine

20.04.2021

solidarische Landwirtschaft Wahlbacherhof

Erster Verteiltermin für alle neuen Mit-Machenden ist der 07./08. Mai 2021

Wir benötigen noch Mitmacher*innen, die das Hofkomitee und uns bei der Begrüßung und Unterweisung der „alten“ und neuen Mitmachenden an diesem Tag vorm Stollen unterstützen (Zeitaufwand etwa 2 bis 4 Stunden)!

Wer Zeit hat, kann sich dazu in die Liste eintragen, die bei der kommenden Verteilung vorm Stollen aushängen wird. (Die Hasseler Verteilstelle regelt den 1. Verteiltag anders).

Wir benötigen noch Helfer*innen am
Freitag den 07. Mai zwischen 8.00 und 18.00 Uhr sowie
Samstag den 08. Mai zwischen 8.00 und 16.00 Uhr



Erinnerung

Frühlingsarbeiten im Kräutergarten

Freitag, 23. April, von 14 bis 17 Uhr

Samstag, 24. April, von 10 bis 13 Uhr

Helfer*innen melden sich bitte bei Annemarie über
WhatsApp/Telefon 0174 318 47 61

Neuigkeiten vom Hof



Kräuterportraits

Liebe Mitmachende der SoLaWi,

leider konnte im letzten Jahr kein Kräuterspaziergang auf dem Wahlbacherhof stattfinden und zurzeit ist es immer noch nicht möglich.

Deshalb hatte ich die Idee, Euch in der nächsten Zeit die wichtigsten heimischen Wildkräuter als Pflanzenportraits vorzustellen.

Mein Name ist Gerdi Hell-Behnke und bin schon seit ein paar Jahren Mitmacherin bei der SoLaWi.

Seit ca. 40 Jahren beschäftige ich mich beruflich und privat mit naturgemäßer Lebensweise und natürlichen Heilweisen.

Dabei spielt natürlich auch eine vollwertige pflanzliche Ernährung eine wichtige Rolle.

Das gesunde Gemüse, Getreide usw. vom Wahlbacherhof bietet dafür die besten Voraussetzungen.

Außer den Kulturpflanzen habe ich mich immer schon für frei und wild in der Natur wachsende Pflanzen interessiert und so meine Liebe zu Wildkräutern entdeckt.

Um meine Kenntnisse zu erweitern und zu vertiefen habe ich an diversen Wildkräuterseminaren teilgenommen, z. B. 2013 auch in Form einer Jahresgruppe.

Unsere heimischen Kräuter und Heilpflanzen haben enorme Kräfte in sich, sei es zur Heilung von Krankheiten oder zur Gesunderhaltung unseres Körpers durch die wunderbaren Vitalstoffe und Mineralien, die sie in sich tragen.

Gerne möchte ich meine Begeisterung für Wildkräuter und deren vielfältige gesundheitlichen Vorteile mit Euch teilen.

Ich wünsche Euch ganz viel Entdeckerfreude und Spaß

Eure Gerdi

Die aktuellen Kräuterportraits von Gerdi findet ihr auf der linken Tür vom Stolleneingang.

Alle Portraits sammeln wir in einer Mappe, die zur Ansicht für jeden auf dem Tisch vor dem Stollen aufbewahrt wird.

Wir bitten um umsichtigen Umgang damit.

Vielen Dank Gerdi, für diese schöne Arbeit!

Aufregung bei den Tieren

Rind ausgebüxt

Letzte Woche durften nun auch endlich die Rinder auf die Weide. Da die Rinder immer ein relativ langes und nicht umzäuntes Stück Weg zur Weide zurücklegen müssen, ist das Treiben der jungen Kühe jedes Jahr ein spannendes Unterfangen. Nicht immer gelingt dies Reibungslos. In diesem Jahr ist uns ein Rind ausgebüxt und über den Zaun zu der Mutterkuhherde gesprungen. Am nächsten Tag konnten wir sie allerdings wieder zu ihrer „Jugendgruppe“ auf die Weide hinter der Scheune bringen.



Kalb entlaufen

Mit etwa 8 Kindern und drei Erwachsenen haben wir letzte Woche in einer aufregenden Aktion ein zurückgebliebenes Kalb zu seiner Mutter zurück gebracht.

Nach dem Weidewechsel der Kühe ist das 5 Tage alte Kalb einfach auf der Wiese liegen geblieben und hat sich einen ganzen Tag nicht gerührt. Nach langer Suche haben wir es endlich gefunden. Vor Schreck ist es dann aber in die falsche Richtung, nämlich zur Straße unterhalb der Autobahn gelaufen. Acht Kinder haben es zurück zu seiner Kuh Mama „Rapunzel“ gebracht.

Fuß gebrochen

Am Sonntag haben wir das Kalb von unserer Leitkuh „Schneewittchen“ verletzt auf der Weide gefunden. Der Tierarzt hat einen Bruch im Fuß festgestellt und einen Stützverband angelegt. So etwas kann passieren, wenn eine Kuh in der Nacht versehentlich auf ein Kalb tritt. Das Kalb muss jetzt mit seiner Mutter drei Wochen im Stall ausharren. Dort könnt ihr es jederzeit besuchen.



Aktion schöner Stollen

Diese Woche haben wir den Eingang des Stollens und das Dach mit dem Hochdruckreiniger gesäubert. Der Plan: der Stolleneingang soll gestrichen und bunt bemalt werden.



Gemüse

Wir haben den 1. Satz Gemüse ins Freiland gepflanzt. In 3 bis 4 Wochen wird es also Salat, Fenchel, Kohlrabi und Frühlingzwiebeln vom Acker geben.

Wir haben den 2. Satz Radies und Spinat gesät.

Holz

Wir haben begonnen im Wald die vom Borkenkäfer zerstörten Fichten zu fällen.

Diese sollen gehäckselt werden. Im Herbst wollen wir die kahlen Stellen im Wald wieder aufforsten.



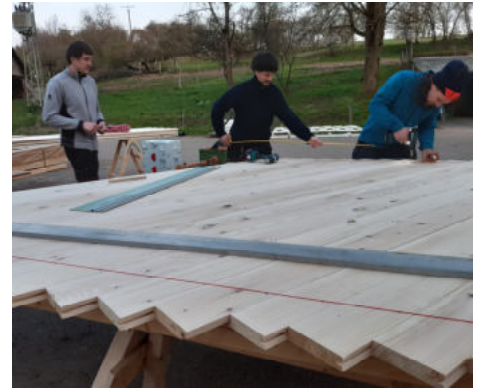
Weide

Durch erneutes Abschleppen der Weiden verteilen wir die Kuhfladen und regen das Gras zum Wachsen an.



Baustelle

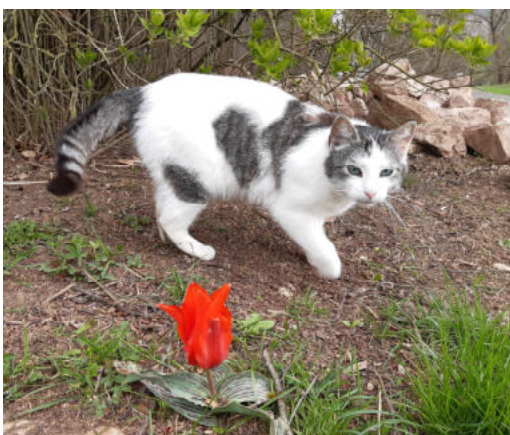
Es geht voran mit dem Bauprojekt von Lukas Reck. Hinter der weißen Wand und bei den Siloballen entsteht ein sogenanntes Tiny House. Ein kleines, mobiles Haus.



Gemüseinfo:

Folgende Gemüsesorten werden in dieser Woche voraussichtlich zur Verfügung stehen. Die Übersicht ist ohne Gewähr, da sich durch verschiedene Umstände das Angebot jederzeit ändern kann.

Salat
Schnittsalat
Stielmus
rote Bete
Radies
schwarzer Rettich
Kartoffeln
Saft



**Wir wünschen euch eine gute Woche,
Marlene, Marc und das Hofteam**

Solidarische Landwirtschaft
Familie Herzog-Grawitschky
Wahlbacherhof 1
66497 Contwig

Tel.: 06336/8390035
oder 0175/3481805
Fax: 06336/1697
kontakt@wahlbacherhof.org
www.wahlbacherhof.org